

	LAUFEN EXTRA	 Fußballstadt Gelsenkirchen - Seit 1984 - Anfänglich für sportliche und gesellschaftliche Mitteilungen in den Vereinen 1. FC Luthenburg SW Buer-Bülse Sportfrd. Bulmke 1967 DJK Bor. Scholven DJK SF Rotthausen 1910 DJK TuS Rotthausen DJK Adler Feldmark 1922	KEINE MACHT DEN DROGEN
	FUSSBALL EXTRA		
1. Fußballonlinemitteilung Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81			
Gesunder Laufsport für alle in der Fußballstadt! Gelsenkirchenmarathon www.gelsenkirchenmarathon.de			
Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter www.flvw.de			

GEH' SONNTAGS LIEBER ZU DEN AMATEUREN!
"Dort wird sportlich gedacht und die Jugend geschützt."

Verbandstreue ist wichtig bei der Ausübung einer Sportart. Erkundige Dich, ob der Verein an dessen Veranstaltung oder Training Du teilnimmst auch dem Verband angeschlossen ist. **In Gelsenkirchen ist dies für Fußballer und Laufsportler der FLVW!**

Fußballextra seit 1984 - Saison 2011/2012 - Laufende Nr. 0038 vom 30. Apr. 2012

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für den Gelsenkirchener Süden ++

Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

von Sieghard Tinibel

Rotthausener Volkslauf ein Erfolg

FLE-Video vom Volkslauf Bericht des Veranstalters unter www.rotthausen.de

Der irrtümlich als 23. Gelsenkirchener Volkslauf ausgeschriebene 1. Rotthausener Volkslauf, den die Kinderlaufgruppe von DJK TuS Rotthausen am Samstag mit Unterstützung der Handballabteilung und dem Bürgerverein Rotthausen durchführte, hatte auf Anhieb Erfolg. Um auch dabei die Kampagne von KMDD hochzuhalten wollte nach vorheriger Ankündigung S. Tinibel eine Flyeraktion durchführen, was alle begleitenden Sportpädagogen sehr begrüßten. Überraschend lehnte der Veranstalter aber die Kampagne ab. Dies ist ein sicheres Zeichen für die wahre Gesinnung, wenn es im September an gleicher Stelle wieder heißen wird „Schütz die Kinder Deiner Stadt!“
 Klick hier dazu den FLE - Film an vom vergangenen Jahr

Zum FLE-Video hier klicken Zur Kolumne des Oberbürgermeisters



Schütz die Kinder ...Erster Mottolauf 2006 unter Führung des Amtes für Bildung und Erziehung.



Keine Drogenverkäufe mehr in Holland an Deutsche

http://www.derwesten.de/region/rhein_ruhr/ab-1-mai-gibts-kein-hasch-mehr-fuer-auslaender-in-holland-id6574171.html

<http://www.derwesten.de/reise/niederlande-beenden-cannabis-verkauf-an-deutsche-id6559968.html>



Nach Recherchen dürfte der 23. Gelsenkirchener Volkslauf mit dem DFB-COOPER-Lauf erst 2014 wieder komplett über die Bühne gehen. Bis dahin werden die Arbeiten zum Stadtumbau wohl soweit abgeschlossen sein, dass die für die enthaltene Kampagne ursprünglich relevanten Punkte im Gesundheitspark und in der Innenstadt wieder angesteuert werden können. Dieses beinhaltet auch die Strecke vor dem Holocaustdenkmal im Park, denn es gilt weiterhin auf die Verirrung des Zeitgeistes hinzuweisen. Sport ohne Doping und Drogen auch im Umfeld des Sports ist der Sinn der körperlichen Ertüchtigung. Es wird Zeit, dass der Sport auch wieder völkerverbindender wirkt. Ein Lehrer der Gesamtschule Ückendorf berichtete FLE über ein sich mehrendes Fehlverhalten der Schüler indem zu beobachten sei dass teilweise richtiger Krieg an der Schule herrsche. Diesem Verhalten der unterschiedlichen Migranten aufeinander loszugehen, müsse vielleicht auch mit mehr Sport begegnet werden. Mehr zum Rotthausener Volkslauf im Innenteil.



Frühling im Park:
Laufen und **Walken** mit Dagmar Neugebauer, Martina Haarer, Heribert Hövedes und Sieghard Tinibel von DJK Adler Feldmark



**Walking Gelände
DJK Adler Feldmark
am Fürstinnenstadion
Auch für Dauerlauf
sehr empfohlen.**



**Montag und
Dienstag um
18:00 Uhr**



Einrichtung zur Läufererfrischung beim Volkslauf vor der Rosen-Apotheke.



Gesundheitspark
Nienhausen



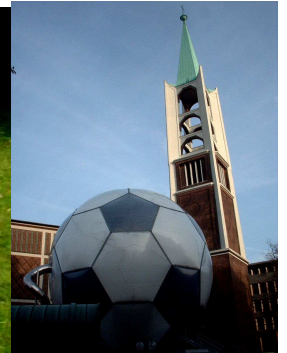
Gesundheitspark
Nienhausen



Gesundheitspark
Nienhausen



Gesundheitspark
Nienhausen



Gelsenkirchener Stadtwappen im Stadtpark Gelsenkirchen an der Strecke des Neurolaufs der Evangelischen Kliniken im Jahre 2007. Der Gesundheitspark Nienhausen und die Klinik arbeiten mit der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen auch in Sachen Sport und Erholung zusammen.

Die kreative Pause hatte ab dieser Runde eigentlich nach dem stets vorausblickenden Handeln des Initiators Sieghard Tinibel für den Gelsenkirchenmarathon begonnen! Leider war das wohl auch schon der Anfang vom Ende, denn Begehrlichkeiten aus den eigenen Reihen der DJK TuS sorgten am Ende des Jahres für eine Entmachtung des ehrenamtlichen Fußball- und Breitensporttrainers. Die Begehrlichkeiten des Immobilienfachwirts und GfW-Bediensteten wurden über die neu installierte Kinderlaufgruppe der Laufsportabteilung (Leichtathletikabteilung wäre zu vermessen ausgedrückt) zu PR-Gunsten der GfW, dem Ortslobbyisten und Wohnungsriesen des Vorortes abgewickelt. Der GSF Vorstand der Turn- und Sportfreunde wirkte bei der „Entmachtung“ Sieghard Tinibels als Steigbügelhalter.



Gesprächsrunde im Tagungsraum „Magnolie“ des Gesundheitsparks Nienhausen. Mit v. I. Frau Trippler, Herrn Dr. Beck - Geschäftsführer des Gesundheitsparks, Herrn Erhart von der SMG, Herr Dekowski mit seiner Assistentin vom Stadtsporthbund Gelsenkirchen. Mit dem Sportpädagogen Herrn Jürgen Todeskino und Herrn Bernd Gröne, Manager von Runners Point. Nachdem durch den Kulturdezernenten der Stadt Gelsenkirchen Herr Dr. Beck als Gastgeber die kreative Gesprächsrunde zur Durchführung des künftigen Gelsenkirchen-marathon eröffnet war, stellte Frau Trippler zunächst das Konzept des neuen Gesundheitsparks Nienhausen vor.



Frau Trippler beim Protokoll mit Herrn Dr. Beck und Herrn Erhart (SMG)

Schnell gelangten dann auch die Teilnehmer zu dem eigentlichen Thema der weiteren Kooperation mit dem Sportverein DJK TuS Rotthausen. Nachdem nach den Vorstellungen Sieghard Tinibels nun schon eine Kooperation zwischen den Evangelischen Kliniken und dem neuen Gesundheitspark eingegangen wurde, wäre nun der nächste Schritt, den Gelsenkirchener Traditionssportverein auch in die Kooperation des Parks einzubeziehen.

Wegen der Ferien konnte Dr. Elmar Busch von der Neurologischen Klinik nicht an dieser Sitzung teilnehmen. Eine erste Annäherung der DJK TuS Rotthausen mit den Evangelischen Kliniken und Runners Point besteht aber schon durch die Meldung des Neurolaufs beim Sportverband FLVW in Kaiserau. Ein ähnliches Modell besteht schon in Herne mit dem Marien-Hospital und dem NRW-Ligisten Westfalia Herne am Schloss Strünkede. Auch hierbei sollten die vorhandenen Ressourcen des Gesundheitsparks bei der Nutzung im Vordergrund stehen. Dabei wurden insbesondere mit der

Kulturwirtin Frau Trippler und Herrn Franz Dümenil, als kaufmännischem Leiter des Parks einige Zusammenarbeitsmöglichkeiten im Fußball, Handball und Volleyball aufgeworfen. Aber auch die Zusammenarbeit der Leicht-athletikabteilung unter der Nutzung des Sportschwimmbeckens mit der Durchführung eines Triathlon für Erwachsene und Kinder im Sommer 2011 wurden im Vorfeld angesprochen. Die Möglichkeiten für ein Beachvolleyball sind ebenfalls vorhanden. Es wäre für Sportvereine ein Leichtes das entsprechende Turnier aufzuziehen. Bei den Kooperationsmöglichkeiten sprach Dr. Beck auch davon, einen Essen-Katernberger oder Stoppenberger Sportverein in die Kooperation mit einzubeziehen. So wäre es möglich in alle Aktivitäten neben „Gelsensport“ auch den Essener Sportbund zu integrieren.



Kreatives Brainstorming für eine neue Gelsenkirchen-Marathonstrecke mit Jürgen Todeskino, Bernd Gröne und DJK TuS Vorsitzendem Herrn Markus Nöfer.



Im Bild sind der nunmehr amtierende 1. Vorsitzende der DJK Turn- und

Sportfreunde 1910 Rotthausen, Herr Johannes Mertmann sowie der Übungsleiter und Initiator des Int. Gelsenkirchener Volkslaufs seit 1985, Sieghard Tinibel.

Inzwischen hat sich herausgestellt: Johannes Mertmann war leider nicht Manns genug die Begehrlichkeiten am Gelsenkirchener Volkslauf zu stoppen und somit dem Verfall des Projekts „Int. Gelsenkirchener Volkslauf mit dem DFB-Cooper-Lauf gegen Doping und Drogen im Sport und am Randes des Sports“ zu begegnen. So wurde Sieghard Tinibel nach seiner berechtigter Kritik am Sportverhalten der „Krankenkassensportler“ (Sportlich faires Verhalten kann man nicht von heute auf morgen lernen) kurzerhand aus dem Verein geworfen. Was ein FC Schalke 04 - für den Großverein wäre es ein Leichtes gewesen – aber aus Achtung vor der erbrachten Lebensleistung eines ehrenamtlichen Fußball- und Breitensporttrainers über Jahrzehnte nicht fertigbrachte, setzten unsportliche Leute, die gerade einmal am Sport geschnuppert hatten, aus Gründen persönlicher Begehrlichkeiten Einzelner um.

Vornehmlich ging es in dieser Sitzung aber auch darum, den Ausfall des Gelsenkirchenmarathon im Jahre 2011 für DJK TuS Rotthausen zu kompensieren. Leider konnte das Gelände mit der sportamtlich vermessenen Strecke nicht mehr genutzt werden. Die Bauarbeiten zum Stadtumbau ziehen sich wohl noch bis 2014 hin und die Gesprächsrunde dachte auch über eine Ersatzstrecke nach. Hier zeichnete sich insbesondere Dr. Manfred Beck mit Herrn Bernd Gröne von RUNNERS-POINT durch gute Ideen aus. Es wurde dabei sogar erwogen den Herkules auf dem THW-Turm (heute VIVAWEST) des Nordsternpark mit einem Marathon zu beehren. Dr. Beck führte bekanntlich als Veranstalter die Deutschen Triathlon-Meisterschaften im Nordsternpark mit dem Rhein-Herne-Kanal durch.



Gelsensportvorsitzender Herr Dekowski (heute leider im Ruhestand) mit seiner Assistentin vom Stadtsportbund Gelsenkirchen. Sieghard Tinibel nutzte die Gelegenheit der Stunde und bedankte sich nochmals persönlich bei Herrn Dekowski für die Unterstützung der Aktivitäten zum 100-jährigen Jubiläum der DJK Turn- und Sportfreunde 1910.

Die nächste Sitzung wird anberaumt und wird wiederum von Sieghard Tinibel, der mittlerweile für DJK Adler Feldmark tätig ist einberufen. Wilhelm Tax, der oberste Chef der GfW wird ihm dabei zur Seite stehen und kein Geringerer als Herr Tax selbst wäre froh, wenn die Grabenkämpfe untereinander in DJK TuS besiegelt würden. Doch das wird unter den Umständen nicht so einfach sein. Eine Sitzung der Eventveranstalter in der Sportschule Kaiserau am 30. 6. 2012 wird nun Klarheit bringen müssen, ob es Rechtens war, dass die kreative Pause beim Gelsenkirchenmarathon oder auch Int. Gelsenkirchener

Volkslauf hinter dem Rücken Sieghard Tinibels von seinen Nachfolgern unterbrochen werden durfte. Dies ist die Empfehlung der Bundestagfraktion der CDU/CSU in Berlin, die darauf hinwies, dass Sportveranstaltungen nicht patentiert werden dürfen und dem Verhandlungsrecht der Verbände unterliegen. Nach Sieghard Tinibels neuesten Informationen kann der nächste Int. Gelsenkirchener Volkslauf erst im Jahre 2014 stattfinden, denn dann erst dürfte die Strecke in der Innenstadt nach dem Umbau des Heinrich-König-Platzes wieder für solche Laufevents benutzbar sein. Bis dahin müsste der Rotthausener Volkslauf noch die Lücke schließen und vielleicht sogar dann parallel dazu separat daneben existieren. Vielleicht gelingt es Sieghard Tinibel ja auch bis dahin den neuen Wohnungsriesen VIVAWEST mit Evonik und THS Immobilien hinter die Sache Ruhrpottmarathon oder auch Gelsenkirchenmarathon zu bringen. Der Rotthausener Wohnungsriese GfW wäre auch mit im Boot, wenn die anvisierte Sitzung mit Herrn Tax gelingt. Tagungsort wird das Waldhaus im Gesundheitspark Nienhausen sein. Die ersten Schritte hat Sieghard Tinibel mit Herrn Tax von der Rotthausener GfW schon eingeleitet. Da die Verwaltungsspitze der VIVAWEST nicht aus Gelsenkirchen ist, muss erst ein für alle Teilnehmer günstiger Tagungstermin gefunden werden.

RP-Eventmanager Bernd Gröne wird mit Runners Point-Chef Otto Hurler – der Sieghard Tinibel schon im Jahre 2004 vor dem Karstadt-Marathon beriet - im Rahmen der Veranstaltung am 6. Mai 2012 in der Arena mit der Agentur des Herrn Tilman Falt noch eingeweiht. (FLE ist mit Sieghard Tinibel und Dagmar Neugebauer von DJK Adler Feldmark als akkreditierte Bildreporter vor Ort).

Dieses schon einmal im Vorfeld der Sitzung am 30. Juni in der Sportschule Kaiserau (Kamen-Metheler) vorab. Sieghard Tinibel bedankt sich jetzt schon bei Herrn Tax sowie Herrn Dr. Beck mit Franz Dümenil für die bisherige Unterstützung. Auch dem Sportlehrer der Gesamtschule Horst, Herrn Jürgen Todeskino mit Gelsenkirchens Oberbürgermeister Frank Baranowski einem weiteren Pädagogen gilt dieser Dank.

Vielleicht gelingt es Sieghard Tinibel über seinen Sportkameraden aus Bülser Tagen, Herrn Bodo Menze sogar den FC Schalke 04 als den federführenden Sportverein in das Geschehen mit einzubinden. Der Immobilienriese VIVAWEST hat laut Zeitungsbericht in der WAZ Ambitionen, die Fußballfans von Bor. Dortmund und dem FC Schalke 04 zusammenzubringen. Eine Breitensportveranstaltung wäre dazu DAS probates Mittel. Bis heute haben die sportlichen Grundgedanken Sieghard Tinibels immer noch gefruchtet. Es sieht ganz so aus, als wenn auch dieses Mal wieder die sportliche Gerechtigkeit als Sieger hervorgeht. Nach der Entbindung von der Vereinstreue kann sich Sieghard Tinibel eine Zusammenarbeit mit dem FC Schalke 04 vorstellen. Ist es ihm doch schon gelungen eine Kooperation des Gesundheitsparks Nienhausen mit den Evangelischen Klinken und der Rosen-Apotheke herbeizuführen.

Die beispiellose Hartnäckigkeit des Versorgungsangestellten und Übungsleiters Sieghard Tinibel in dieser Sache über Jahrzehnte wird mittlerweile von seinen ältesten Kameraden bei DJK TuS Rotthausen nicht mehr ganz unterstützt und man wirft ihm Schizophrenie vor. Schade, dass dadurch jahrelang gepflegte Kameradschaft (seit 1963) in die Brüche zu gehen scheint.

Diese Vorwürfe wurden dann auch noch am Samstag mit einem Gegenarbeiten erhärtet, als bei der Volkslaufveranstaltung Sieghard Tinibel verboten wurde im Rahmen dieser Veranstaltung, die von München übersandten Flyer der Kampagne „Keine Macht Den Drogen“ www.kmdd.de auszulegen. Dies tat der leiden-schaftliche Verfechter der Kampagne dann kurze Zeit später am Neumarkt vor dem Sparkassengebäude. Die Anhänger der Lebensanschauung nach den Lehren des Koran nahmen die Flyer dankbar an und legten sie unumwunden aus. Dieses wäre auch wohl ganz nach dem Geschmack von Gelsenkirchens Oberbürgermeister Frank Baranowski, der eine Zusammenarbeit der Kulturen in ihrer Vielfalt seit Jahren fördert und begrüßt. Wichtig ist nur dass Keinem weh getan wird und die friedliche Koexistenz aller Weltanschauungen gefördert wird, denn nicht alle Religionen sind so friedfertig wie es sein sollte. Bei der zunehmenden Globalisierung kommt man eh´ nicht daran vorbei und man wird sich immer mehr daran gewöhnen müssen, dass es nicht nur den lieben Gott der Christen in der Vielfalt der Menschheit auf der Erdkugel gibt. Zunächst sollte man aber erst die Menschen darüber aufklären, dass Bayern München, Bor. Dortmund oder der FC Schalke 04 Fußballvereine sind und nicht mit einer

Weltanschauung verwechselt werden dürfen. Jugendliche der heutigen Zeit meinen das zum Teil so. Moirgen am 1. Mai dem Tag der Arbeit könnte auch wieder ein weiterer Schritt getan werden der die Völker friedfertig verbindet. So wie es auch im Sport immer vorgelebt wird. So sollten auch alle Anrainervereine im Norden und im Süden des Gesundheitsparks bei aller sportlichen Konkurrenz sich zusammentun und die Segnungen des Gesundheitsparks gemeinsam nutzen. Dazu gibt's am SA 5. Mai bei Dr. Buschs Neurolauf von der Rosen-Apotheke aus ab 11:00 eine wohltätige Gelegenheit.



Weitere Zusammenarbeit in Sieghard Tinibels Volkslaufkonsortium gegen Doping und Drogen im Sport und im Umfeld des Sports.





Meisterfoto DJK TuS Rotthausen 2010. Nichts ist von Dauer – Das Schlimmste im Sportverein ist der Neid der einzelnen Abteilungen untereinander. So wollte die DJK TuS Kindersportgruppe den 23. Int. Gelsenkirchener Volkslauf stemmen und hatte sich daran verhoven. Eine traurige Umsetzung falscher Begehrlichkeiten deren Wurzel lediglich bei einer Person liegen... Traurig, traurig, hätte der alte Vorsitzende der DJK TuS dazu gesagt. Sogar der sonst so schöne Wassergarten an der Laufstrecke zwischen Gesundheitspark Nienhausen und dem Stadtgarten sieht in diesem Jahr traurig aus. Verunkrautet sind die sonst so gut im Saft stehenden Stiefmütterchen.



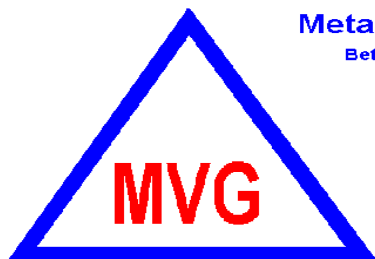


Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
 Hilgenboomstraße
 Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen





Platzwart Heinrich neben seinem Lieblingspflegeobjekt. Die Kohlenlore die von der Firma Bollmann kostenlos transportiert und aufgestellt wurde. Ein Jubiläumswerk in Sachen Koordination von Sieghard Tinibel mit der Rotthausener Gesellschaft für Wohnungsbau die fix anstehende Kosten der Beschiderung und Bepflanzung getragen hat.



Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH
 Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

Herbert Bollmann
Geschäftsführer

Tel: 0201 5579058
 Mobil: 0151 15607754
 FAX: 0201 5579600

E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de



Bonifaciusstraße 268 45309 Essen

<http://revierderby-panorama.de>

**ALLE BESUCHER DES REVIERDERBYS vom 14.4.2012
FC Schalke 04 – BV Borussia Dortmund auf einen Klick**

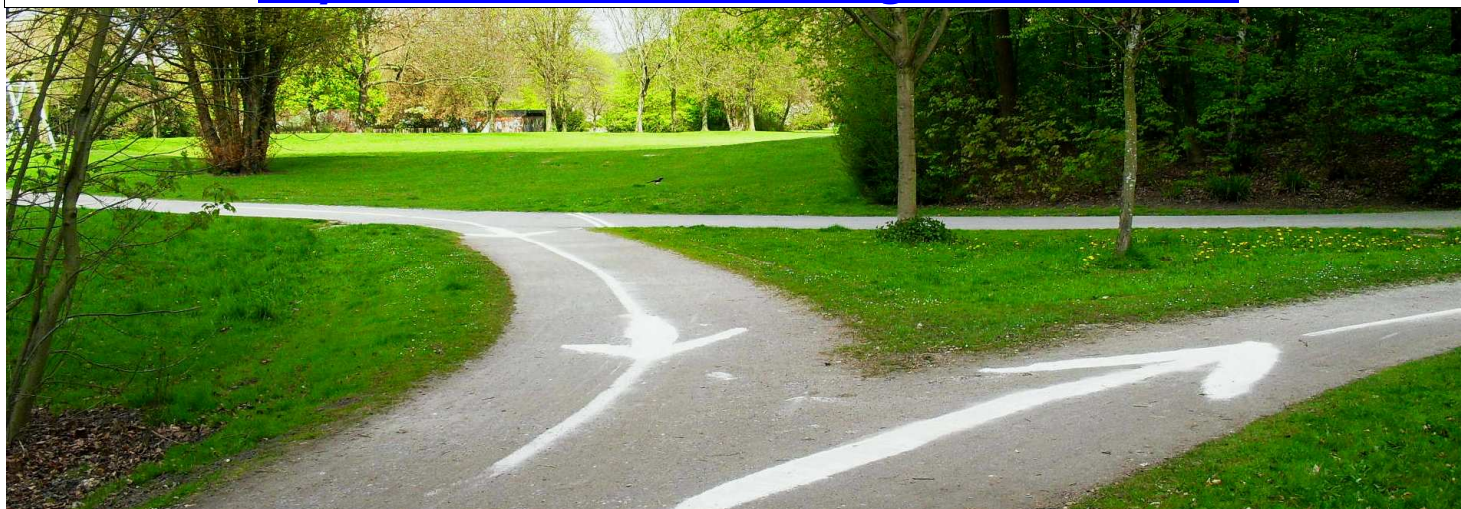
*Frau Dr. Gerhard (Heidelberg) folgt Sieghard Tinibel auf
www.gelsenkirchenmarathon.de*



netzwerk frauengesundheit

von Prof. Dr. Ingrid Gerhard

*Hier den Info-Brief für Frauengesundheit anfordern unter
<http://www.netzwerk-frauengesundheit.com/>*



Als der Gesundheitspark noch nach sportlicher Laufstrecke aussah. Sieghard Tinibels Gipspfeile sind noch heute in aller Munde. Die Plackerei hat sich aber gelohnt 880 Laufsportler zählte man 2009 „Auf der Reihe“, bis die Begehrlichkeiten alles zerstörten. An solchen Vorkommnissen sind schon andere Vereine zerbrochen. Die durch den Vorstand produzierten Zerwürfnisse mit Veranstaltungsklau zeigen jetzt schon Wirkung auf den Tabellenstand der Handball- (mit TG Ü in einer HSG) und der Fußballmannschaften des Fusionsvereins DJK TuS Rotthausen. Am 30. Juni wird in der Sportschule Kaiserau über die Gestaltung des Laufsportkalenders mit allen Eventproduzenten getagt



Peter Gbur, Sieghard Tinibels langjähriger Sportkamerad bei DJK Sportfreunde Rotthausen war als aktiver Trainer dabei als der DFB-Cooper-Lauf im Jahre 1997 Weltpremiere feierte. Erster Sieger war André Juhas von DJK Horst 08.

www.gelsenkirchenmarathon.de/dateien/le/FLECO.pdf

Die Welt zu Gast bei Freunden™ IN GELSENKIRCHEN DER FUßBALLSTADT DFB-COOPER-LAUF FIFA WM 2006™



Startschuss: 22. April 2006 um 13:45 Uhr
durch ROLF RÜSSMANN, Nationalspieler des DFB
bei der FIFA Fussball WM 1978 in Argentinien

*Im Rahmen des Int. Gelsenkirchener Volkslaufes
in der Fußballstadt Gelsenkirchen.*

Sportanlage "AUF DER REIHE"

GEGEN DOPING UND DROGEN IM SPORT



Sieghard Tinibel veranstaltet mit seinem Verein DJK Adler Feldmark am 1. Januar 2013 bereits den 3. Neujahrslauf im Gesundheitspark Nienhausen. Start 14:00 Uhr. Auch die Verdrängung des DFB-COOPER-LAUF aus dem Rahmen des Int. Gelsenkirchener Volkslauf wird den neuen „Machthabern“ im geschäftsführenden Vorstand der DJK TuS noch zu schaffen machen. Immerhin wurde dieser Wettbewerb besonders vom Sportlehrerkollegium der Horster Gesamtschule in einem gemeinsamen Brief an den DFB unterstützt. Der DFB-COOPER-LAUF wird natürlich als seine Kreation weiterhin von Tinibel durchgeführt. Dem zu Grunde liegt auch eine Absprache mit der Geschäftsführung des Gesundheitsparks Nienhausen. Kein geringerer Sportler als der Feldmarker Rolf Rüssmann vom FC Schalke 04 hatte es damals noch vor seiner schweren Erkrankung erwogen mit Sieghard Tinibel die DFB-COOPER-STRECKE durch den Revierpark zu erstellen. Der damalige GSF Herr Siebel, als Verwalter des Parks wurde von der Absicht bereits in Kenntnis gesetzt. Rolf Rüssmann, als

einer der Ideengeber zum DFB-COOPER-LAUF ist zum Leidwesen vieler leider zu früh verstorben. Klick: <http://gelsenkirchenmarathon.de/dateien/le/ruessfischherg.pdf>



Unser Einkaufsziel in Rotthausen ist die Karl-Meyer-Straße



Karl-Meyer-Straße GE-Rotthausen

Grünes Licht für Ihren Einkauf von
Waren und Dienstleistungen



DJK ADLER IM JUBILÄUMSJAHR

Immer am 1.1.
des Jahres:
Start 14:00 Uhr
Neujahrslauf im
Gesundheitspark
Nienhausen

Im Naturschutzgebiet Zollvereinhalde an der Trabrennbahn
DJK Adler Feldmark 1922 e. V.
immer montags und donnerstags - Start 18:00 Uhr

LAUFTREFF
Sportplatz Fürstinnenstraße

**WALKING und
NORDIC WALKING**
mit Heribert Hövedes

**LAUF
MIT!**




Heribert Hövedes, AL Nordic-Walking von DJK Adler Feldmark, bildet mit Dagmar Neugebauer, AL Damengymnastik/Langlauf sowie mit den ÜL Martina Haarer und Sieghard Tinibel die IG Gesundheitssport im Verein DJK Adler Feldmark 1922 e.V. Auf der Jahreshauptversammlung des Vereins am 17. März 2012 wurde den Mitgliedern diese Breitensportaktion vorgestellt. Die Nordic-Walker treffen sich montags und donnerstags am Stadion an der Fürstinnenstraße. Start 18:00 Uhr zum ca. 2stündigem Training im Umfeld des Gesundheitsparks Nienhausen mit dem Feldmarker Naturgebiet an der Trabrennbahn Nienhausen. Weitere Infos dazu auch unter www.adler-feldmark.de .

Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen




Sportler ernähren sich besser mit einem Blick in Dr. Feils ebook unter diesem Link <http://www.dr-feil.com/ebook-eiweiss/>

Nach dem Schriftverkehr mit Dr. Feil, dem Ernährungsberater des Fußball-Bundesligisten Hoffenheim keimt für alle Fußballamateure Hoffnung auf. Eine Verbesserung des eigenen Fußballspiels, um den Abstand zu den Profis nicht zu groß werden zu lassen, besteht neben regelmäßigem Training nur in einer gezielteren Ernährung. Hier der Link zu seinem E-Book im Internet unter

<http://www.dr-feil.com/ebook-eiweiss/>

Ernährungsberatung für Sportler und Sportlerinnen jeder Sportart und jeden Alters finden alle in der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen.

Dr. Feil: „1899 Hoffenheim Jul 31st, 2009 by Dr. Feil.

Dr. Feil ist gerüstet für neue Großtaten!“



Ein neues Bonus-System u.a. mit Artikeln aus dem Fanshop des FC Schalke 04 und dem Rosen Taler der Rosen-Apotheke unter

<http://www.rosen-apotheke.de/rosen-apotheke/unser-bonussystem/?id=4570>



Gut vorgesorgt hatte das Team der Rosenapotheke zur Läufererfrischung

90jähriges Jubiläum DJK Adler Feldmark am 24.08 - 26.08.2012

am 26.03.2012 10:47:00 von T.Ligmann - Internet www.adler-feldmark.de

Die Fußball-Bundesliga beobachtet von Rudolf Beier in den Gazetten des Internet.

Bayern oder Sandhausen?

Not gegen Elend: Am letzten Spieltag treten der 1. FC Köln und Hertha BSC im Abstiegs-Fernduell gegeneinander an. Außerdem: Export-Meister Bremen, Wolfsburger Mittelmaß und falsche Tränen

Philipp Selldorf (SZ) sendet beruhigende Worte in die Domstadt: „Kölner, die sich jetzt Sorgen machen, daß auf Seiten Hoffenheims nur der Trainer ernsthaft motiviert ist, dürfen sich damit trösten, daß Hertha vor zwei Wochen in ähnlicher Situation selbst gegen den Tabellenletzten Kaiserslautern ein hochverdientes Debakel erlebte. Und daß sich dieses Debakel in Gelsenkirchen bruchlos fortsetzte, obwohl Rehhagel die halbe Mannschaft gewechselt hatte.“

Andreas Morbach (Spiegel Online) tun die Hauptstadt-Anhänger leid: „Mit einem dreitägigen Trainingslager in Castrop-Rauxel, wollten die Hertha-Verantwortlichen den Karren im letzten Moment noch aus dem Dreck ziehen. Das anschließende Ergebnis war für jeden Hertha-Fan erschütternd: Die blutleere Rehhagel-Elf wirkte, als wolle sie die 90 Minuten möglichst schnell und nur mit einem möglichst gnädigen Ergebnis hinter sich bringen.“

Und keiner zieht den Stecker

Dominik Bardow (Tagesspiegel) berichtet aus der Intensivstation: „Es war viel die Rede von übersinnlichen Einflüssen wie der Gunst der Stunde, dem ‚Fußballgott‘ (Rehhagel) oder dem ‚Schicksal‘ (Janker), das hier gewirkt und es so gewollt habe. Selbstbestimmt, das wurde klar führen die Berliner diesen Abstiegskampf längst nicht mehr. Sie sind wie ein Patient, der nur noch durch eine höhere Macht, oder eher: die Unfähigkeit der Kölner, künstlich am Leben gehalten wird. Und keiner zieht den Stecker.“

Michael Jahn (FR) bedankt sich im Namen aller Hertha-Fans beim SC Freiburg: „Hertha wäre sang- und klanglos abgestiegen – im Beisein von 3500 Berliner Fans – hätte es da nicht diesen riesigen Videowürfel gegeben, der in der Schalcker Arena weit oben über dem Rasen hängt. Dieser Würfel, auf dem ständig mit einem zischenden Geräusch die Zwischenstände aus den anderen Stadien angezeigt werden, entpuppte sich für Berlin als Würfel der Hoffnung. Am Ende war dort zu lesen, daß der für seine Fairness zu lobende SC Freiburg den 1. FC Köln mit 4:1 geschlagen hatte. Nur deshalb kann sich Hertha wenigstens bis kommenden Sonnabend noch Erstligist nennen.“

Schlimmer wäre der Imageschaden

Armin Lehmann (Tagesspiegel) beschäftigt sich mit Hertha-Manager Michael Preetz: „Sein Zuhause ist für ihn längst kein Fluchtort mehr, er bringt die schweren Gedanken wie ungebetene Gäste heim. Sie bahnen sich ihren Weg vorbei an Fragen über Schuld und Schicksal, über die er manchmal ruhelos grübelt. Irgendwo dazwischen steckt sein Anteil am drohenden Niedergang. Es wäre der sechste Abstieg seit Gründung der Bundesliga, aber schlimmer wäre der Imageschaden. Man wäre wieder das, was man in den traurigen Tagen der achtziger und weite Strecken der neunziger Jahre war: eine Fahrstuhlmannschaft, angesiedelt zwischen erster, zweiter und manchmal auch dritter Klasse. Die Hertha von einst war instabil und chaotisch. Ein Klub, den nur wenige mochten.“

Berlin – Berlin – wir fahren nach Berlin!!!

2 Freistarts zu gewinnen, für den:

39. BMW BERLIN-MARATHON

am 30. September 2012



Pastor Franke Straße 9 · 45894 Ge-Buer
Telefon 02 09/3 23 29 · Fax 02 09/3 23 54

Am 30. September findet der 39. BMW Berlin Marathon statt. Und wie jedes Jahr, ist er auch in diesem wieder ausgebucht. Wer erleben will, wie sich Marathon mit allen möglichen Facetten anfühlt, muss beim BERLIN-MARATHON dabei sein.

LAUFLUST hat noch zwei der beliebten Kult-Startplätze bei diesem legendären Hauptstadtmarathon frei und würde diese gerne an euch weiter geben.

Alles was du dafür tun musst, ist uns mitzuteilen, warum ausgerechnet DU in Berlin laufen möchtest. Unter den originellsten Einsendungen verlosen wir dann die zwei Startplätze.

Bitte sende eine Mail oder schreibe uns über FaceBook, warum unbedingt DU dabei sein willst. Mit etwas Glück klappt es – die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt!

Teilnahme unter www.lauflust.de



Vor dem Anstoß in der Fürstinnen-Arena die Mannschaften der Begegnung DJK Adler Feldmark gegen VfB Kirchhellen. Im Hinspiel gab es mit Sieghard Tinibel noch eine 6:0 Klatsche für seine Adler „Zwote“. Die Adler siegten nach Toren durch Bennie Gudd und Omar Omeirat diesmal aber mit 2:1. Die Erste der DJK Adler gestaltete ihr Spiel gegen BV Horst Süd 0:0 torlos Remis.



von Christof Krieger

Die DJK Adler Feldmark ist ein Verein mit langer Tradition. Seit über acht Jahrzehnten (Gründungsjahr 1922) betreiben seine Mitglieder innerhalb des vielfältigen Angebotes im Gelsenkirchener Sportgeschehen ihren Sport. Wie im richtigen Leben durchschreitet der Verein in dieser Zeit zahlreiche Höhen und Tiefen, aber die Freude und den Spaß haben die Mitglieder nie verloren. Heute treffen sich bereits die Väter, Söhne und Enkelkinder gemeinsam auf dem Sportplatz, die Väter als Zuschauer und ehrenamtliche Fußballer, die Söhne und Enkelkinder als derzeit Aktive.

Nach dem der Jugendspielbetrieb der DJK Adler Feldmark jahrelang ruhte gelang es im Jahre 1996 mit Hilfe von Frau Dagmar Neugebauer und Herrn Bernhard Walter drei F-Jugendmannschaften zu gründen. In den nächsten Jahren wurde die Jugendarbeit zwar forciert, aber die Besetzung aller Jugendklassen mit Mannschaften konnte dabei nicht erzielt werden. Hierbei machte sich vor allen bemerkbar, dass die DJK Adler Feldmark mit seiner Platzanlage zwischen 2 Anlagen liegt, die mit Rasenplätzen ausgestattet sind. Die Kinder gingen lieber zu den dort ansässigen Vereinen anstatt auf der Asche der Sportanlage Fürstinnenstraße zu spielen.

Im Jahr 2007 konnte der Jugendvorstand der DJK Adler Feldmark dann Ralf Neugebauer als sportlichen Leiter und Hardy Corbeck als Trainer gewinnen. Mit ihnen kam ein frischer Wind in die Jugendarbeit. Sie gingen dabei auch neue Wege. So wurde untern anderem ein Leitbild für Jugendarbeit im Fußballsport erstellt.

Entsprechend diesem Leitbild möchte die DJK Adler Feldmark den Kindern und Jugendlichen interessanten, altersgerechten Fußballsport anbieten, Erfahrungen innerhalb einer (Sport-) Gemeinschaft vermitteln. Dabei sollen starke Spieler gefördert werden, aber gleichzeitig schwächeren Spielern die Möglichkeit gegeben werden, Erfahrungen im Mannschaftssport zu sammeln.



Förderung der Jugendmannschaft durch einen Satz Trikots vom Geschäftsführer Herrn Olaf Röber Hellweg Baumarkt. Links GSF DJK Adler Christof Krieger und rechts Uwe Stolarski der neue 1. Vorsitzende bei DJK Adler Feldmark im Jubiläumsjahr.

Voraussetzung für die Umsetzung dieses Leitbildes sind gut ausgebildete Übungsleiter. Die DJK Adler Feldmark schickt seine Trainer - trotz der hohen Ausbildungskosten - zu externen Weiterbildungsmaßnahmen. In den letzten Jahren stand dabei die Fortbildung auf dem

Gebiet des in Gelsenkirchen kaum bekannten Coerver® Coaching, das vom DFB empfohlen wird, im Vordergrund.

In den Lehrgängen vereint Coerver® Coaching das Wissen von international erfahrenen Trainern und Sportwissenschaftlern, um Trainern nicht nur die neusten Erkenntnisse aus dem Nachwuchsbereich zu vermitteln, sondern auch den alters- und entwicklungsgerechten Umgang mit Kindern zu fördern.

Die Durchführung dieser Fortbildungsmaßnahme übernahm die DJK Adler Feldmark in den letzten 3 Jahren. Wie erfolgreich das Coerver Coaching in den letzten Jahren ist, zeigt auch die Tatsache, dass die Maßnahme im Jahr 2012 nun vom FC Schalke 04 durchgeführt wird.



Diese konsequente Jugendarbeit spiegelt sich mittlerweile auch im Seniorenbereich wieder. Mit Ausnahmen von 2-3 Spielern besteht die 1. Mannschaft der DJK Adler Feldmark aus Spielern, die in den letzten beiden Jahren aus der eigenen Jugend in den Seniorenbereich gewechselt sind.

In der laufenden Saison 2011/2012 hat die DJK Adler Feldmark – mit Ausnahme der B-Jugend-Mannschaft - alle Altersklassen besetzt. Die Jugendabteilung besteht zurzeit aus fast 100 Kindern und Jugendlichen.

Die DJK Adler Feldmark 1922 e. V. hofft diese Arbeit auch in den nächsten Jahren weiter fortsetzen zu können.



Das Team des FC Neuruhrort gab „Auf der Reihe“ seine Visitenkarte ab.

Vor dem Anstoß „Auf der Reihe“ die 3. Mannschaft der DJK TuS mit neuen Trikots.



Die Zweite Mannschaft spielt gegen Teutonia Schalke 3:3 Remis



Allen einen schönen 1. Mai-Feiertag

Mit Bildern und Berichten geht es im Video weiter

FLE - Video vom Fußballspiel und vom Volkslauf in Rotthausen

Fußball <http://www.youtube.com/watch?v=LSOAY6GbSgo>

Volkslauf . <http://www.youtube.com/watch?v=VsKEa2Zf8Tg>